



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Lühne.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

und Freyheiten gezieret. Der Raht besteht aus 4. Bürgermeistern und 20. Rathherren / von den ältesten Geschlechtern / Doctoren und vornehmsten Handelsleuten ; der Bischof hat seine Residenz zu Eutin. Sehenswürdig sind allhier der Dom / das Raht und Zeughaus / u. s. w.

Lüben.

Lüben liegt an der Spree / ist die Residenz im Nieder-Lausniz / und ist unter den 4. Erbstädten des H. Churfürsten zu Sachsen in der Nieder-Lausniz / als da noch sind Guben an der Neiß/ Luckau / und Calow.

Ein anders Lüben ist ein Schlesisches Städtlein sonst einem vesten Schloß / liegt im Herzogthum Lignitz / und 3. Meilen von besagter Haubstadt und 4. von Groß-Glogau gelegen / macht mit seinem Gebiet einen sonderlichen Kreis oder Weichbild. Hat im 30-jährigen Krieg viel Trübes über sich müssen ergehen lassen.

Lübschütz.

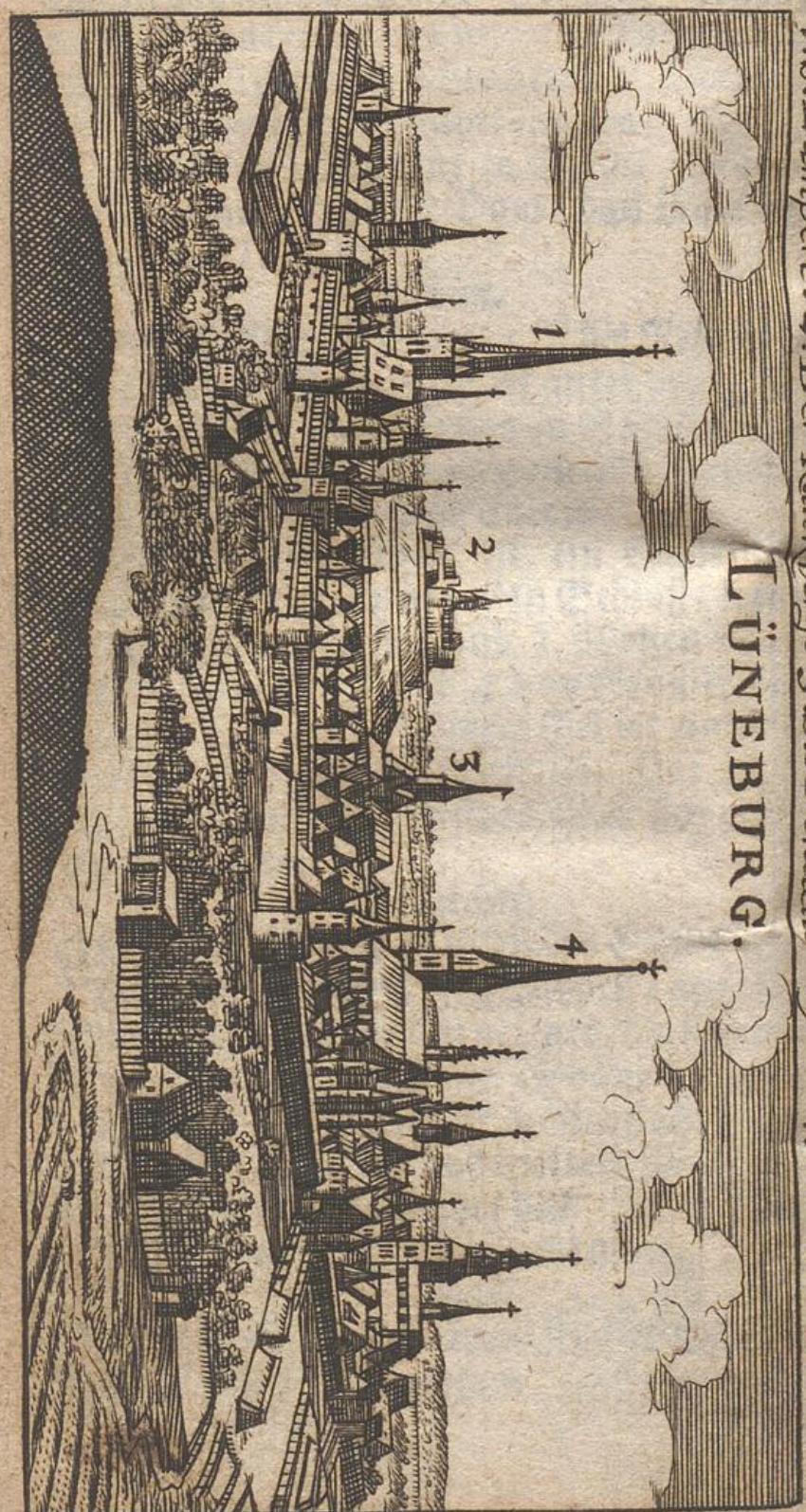
Lübschütz ist eine Schlesische Stadt unter dem Fürstenhum Jägerndorff / auf einem sehr fruchtbaren Boden gelegen / die sich nicht allein wegen der schönen Gebäude / sondern vornehmlich des Rahts / Schöffenstuhls / Bürgerschaft / Handels- und Getreid-Marks haber sehr berühmt gemacht hat. Ist A. 1603, den 28. Maii gänzlich abgebrannt.

Lühne.

Lühne ist ein Jungfrauen-Kloster und Amtshaus am Flus Elmenau / und eine viertel Meile

1. S. Lampert. 2. Der Kalckberg. 3. S. Michaelis Closter. 4. S. Johannis.

L Ü N E B U R G .



durch Ober- u. Nieder- Deutschland. 445

Meile von der Stadt Lüneburg gelegen.
Dieser Ort ist sonst sonderlich berühmt von
dem Bungelsbrunnen / welcher nicht weit hie-
von entspringet / daraus nicht allein vor Al-
ters / sondern auch nach dem Jahre 1646. da
er seine gehabte Krafft und Wirkung wieder
bekommen / viel mit allerhand Gebrechen be-
hastete Leute zu ihrer Gesundheit wieder ge-
langt.

Lüneburg.

Lüneburg in Nieder-Sachsen / ist erstlich ei-
ne Burg und Schloß gewesen / heutiges La-
ges etwas mehr in die Länge als ins Gewiette
erbauet / hält in der Länge 1450. und in der
Breite 900. Schritte. Ligt an dem Flug El-
menau / dessen sich die Einwohner zur Kauff-
mannschoffe / mit ihren Lukken / welche ziem-
lich starke Schiffe sind / wol zu gebrauchen
wissen / hat 6. wolerbauete Thore / und in der
Stadt schöne breite Gassen / Märkte und an-
dere Plätze. Von Geistlichen Gebäuden sind
allda 3. namhafte Pfarrkirchen / als : die zu
St. Johann / St. Lambert und S. Nicolaus /
und 3. Klöster / namentlich zu S. Michael /
zu U. L. Frauen Franciscaner Ordens / und
das Heiligen - Thal Prämonstratenser Or-
dens. Ferner pranget unter den weltlichen
Gebäuden das Rathaus / und das Landfürst-
liche Wohnhaus / samt andern ansehnlichen
Gebäuden.

Lünen.

Lünen ist ein Städlein und vornehmer Was-
serraden über den Flug Lippe ins Stift Münster;